

Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen

Protokoll

Sitzungsnummer: SG/SGR/021/21

über die Sitzung des Samtgemeinderates am 10.06.2021

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 20:35 Uhr
Ort: Forum im Schulzentrum Bruchhausen-Vilsen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Claudia Staiger

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Heiko Albers
Herr Michael Albers
Herr Lars Bierfischer
Herr Dieter Bischoff
Herr Bernd Bormann
Herr Pitt Brandstädter
Frau Martina Claes
Herr Joachim Dornbusch
Frau Hildegard Grieb
Herr Jens Grimpe
Herr Willy Immoor
Herr Heinrich Klimisch
Herr Klaus Masemann
Herr Arend Meyer
Herr Johann-Dieter Oldenburg
Herr Werner Pankalla
Frau Marlies Plate
Frau Gerda Ravens
Herr Ulf-Werner Schmidt
Herr Bernd Schneider
Herr Hermann Schröder
Herr Frank Tecklenborg
Herr Reinhard Thöle
Herr Torsten Tobeck
Herr Dr. Rudolf von Tiepermann
Herr Andree Wächter

Verwaltung

Herr Niklas Reich
Frau Catrin Siemers

Abwesend:

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Torben Garbers

Herr Heinfried Kabbert

Herr Heinrich Lackmann

Frau Ulrike Lampa-Aufderheide

Herr Jürgen Lemke

Herr Günter Schweers

Öffentlicher Teil

Punkt 1:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Frau Staiger begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Sie stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

Punkt 2:

Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls über die 20. Sitzung vom 10.12.2020

Gegen Form und Inhalt der Niederschrift der 20. Sitzung des Rates der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen vom 10.12.2020 werden keine Einwände erhoben.

Der öffentliche Teil der Niederschrift wird beschlossen.

Ja: 27 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Punkt 3:

Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde bleibt ungenutzt.

Punkt 4:

Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2021

Vorlage: SG-0272/21

Herr Bormann stellt die Eckdaten des Haushaltes vor. Die Übersicht liegt dem Protokoll bei.

Die Haushaltsplanberatungen in diesem Zuge fanden bereits per Umlaufverfahren statt. Nun gibt Frau Staiger den Ausschuss- und Fraktionsvorsitzenden darüber hinaus noch einmal die Möglichkeit, eine Stellungnahme in öffentlicher Sitzung abzugeben.

Planungsausschuss:

Herr H. Albers berichtet, dass im Bereich Liegenschaften und Wirtschaftsförderung, ebenso wie im Bereich Gebäudemanagement kaum Veränderungen zu verzeichnen seien. Im Ergebnishaushalt konnten sogar leichte Einsparungen erzielt werden.

Der Ansatz im Bereich des ÖPNV sei durch die vermehrte Nutzung des Bruvi-Mobil leicht erhöht. Für die räumliche Planung sei der Ansatz im Wesentlichen auf die externen Gutachten zurückzuführen.

Im Bereich Feuerwehr sei der Ansatz um 15.000 € erhöht worden. Ein großer Posten sei das Feuerwehrhaus in Engeln sowie die Anschaffung neuer Feuerwehrfahrzeuge mit entsprechender Ausstattung. Dies sei unbedingt nötig für eine weiterhin gut aufgestellte Feuerwehr.

Schulausschuss:

Herr Oldenburg berichtet stellvertretend für Frau Staiger aus dem Schulausschuss und nimmt im Wesentlichen Bezug auf den Ausbau des W-Lan-Netztes im Gymnasium über den Digitalpakt. Ebenfalls sei die Anschaffung neuer Tablets bzw. Laptops für Lehrkräfte mit rund 77.000 € sowie die Sanierung der Grundschule Bruchhausen-Vilsen mit 200.000 € angesetzt. Außerdem soll mit der Sanierung der Toiletten in der 3-Feld-Sporthalle hier ein Abschluss gefunden werden.

In den Grundschulen Asendorf, Schwarme und Martfeld solle zu dem der Ganztagsbereich ausgebaut werden.

Sozialausschuss:

Herr M. Albers nennt die Kindertagesstätten der Samtgemeinde mit rund 3.500.000 € als größten Posten des Haushaltes. Bei 650 Plätzen mache dies etwa 5.400 € für jedes Kind aus. Hieran lasse sich erkennen, dass in der Samtgemeinde viel für die Kinderbetreuung getan werde.

Ebenfalls seien die Ansätze für die Jugendarbeit, die Sozial- und Wohnungslosenhilfe sowie in diesem Jahr auch für die anstehenden Wahlen wichtige Ansätze verfügbar.

Im Bereich der Investitionen nennt Herr M. Albers besonders die Erweiterung des Kindergartens Uenzen mit einem Ansatz von 300.000 €. Abschließend nutzt er die Gelegenheit, um sich bei den Mitgliedern des Sozialausschusses sowie des Rates und auch bei der Verwaltung für die gute und produktive Zusammenarbeit zu bedanken.

Tourismusausschuss:

Herr Schneider verkündet, dass insbesondere der Betrieb aller Bäder sichergestellt werden konnte und es dort einige Unterhaltungsmaßnahmen gebe. Hier bliebe abzuwarten wie sich im Laufe des Jahres die niedrigeren Besucherzahlen bei zusätzlichen Kosten durch mehr Personal und Vandalismus entwickeln würden.

Im Tourismusbereich seien aufgrund der Corona-Situation wie auch im letzten Jahr derzeit kaum Veranstaltungen geplant. Ungewiss sei, ob die verfügbaren Mittel für Musik im Park auch tatsächlich ausgegeben würden. Jedoch konnte die Zeit des Stillstandes dafür genutzt werden, Parkbänke zu erneuern und Reparaturen auf dem Wohnmobilstellplatz durchzuführen.

Für das Bruvi-Mobil habe der Landkreis Diepholz einen Zuschuss in Höhe von 5.000 € bereitgestellt.

Im Außenbereich des Tourismusbüros werde zudem ein Infoterminal errichtet. Hier seien noch restliche 3.000 € Fördermittel verfügbar.

Betriebsausschuss:

Nicht anwesend.

CDU-Fraktion:

Herr Klimisch weist darauf hin, dass mit den Sanitäreanlagen nun die Sanierung der 3-Feld-Halle abgeschlossen werden könne. Auch den erneuten Sperrvermerk für den Anbau des Rat-

hauses halte die CDU für wichtig, um im Wettbewerb um gute Mitarbeiter gute Arbeitsbedingungen zu schaffen.

Die Sanierung der Grundschulen und die Kinderbetreuung seien für die CDU ebenso wichtige Positionen wie die Sanierung des Feuerwehrhauses in Engeln. Herr Klimisch betont jedoch auch, dass nun die Verschuldung der Samtgemeinde reduziert werden müsse und schlägt eine Obergrenze für Schulden in Höhe von 14.000.000 € vor.

Abschließend bedankt er sich bei der Verwaltung für die Organisation der Impftermine in der Samtgemeinde. Dies sei sehr gut angekommen.

SPD-Fraktion:

Herr Thöle setzt in Haushalt der Samtgemeinde in eine enge Verbindung mit den einzelnen Mitgliedsgemeinden. Daher spreche sich die SPD insbesondere im Bereich der Daseinsvorsorge dafür aus, dass Samtgemeinde und Gemeinden noch enger zusammenarbeiten.

Auch die Digitalisierung sei eine besonders wichtige Aufgabe. Corona habe hier gezeigt, wo die Defizite liegen. Daher werde nun mit einer neuen Stelle im Bereich IT gegengesteuert. Für die Einführung eines Dokumentenmanagementsystems seien ebenfalls hohe Beträge von Nöten. Diese beziffert Herr Thöle auf 400.000 € für die kommenden drei Jahre.

Darüber hinaus sei die SPD der Auffassung, dass Ratsmitglieder auch vorangehen sollten und werde daher bald einen Antrag stellen, um mit dem Einsatz von Notebooks einen papierlosen Samtgemeinderat zu erreichen. Dies käme auch der Umwelt zugute.

Auch die Modernisierung der Feuerwehrhäuser zähle für die SPD zu den wichtigen Positionen des Haushaltes. Hier sei durch steigende Baukosten mit weiterem Mehrbedarf zu rechnen. Aufgrund der steigenden Kosten sollte daher auch die Sanierung der Grundschule Bruchhausen-Vilsen möglichst zeitnah erfolgen.

Abschließend gibt Herr Thöle den Anreiz, in der nächsten Wahlperiode das Finanzverhältnis der Samtgemeinde mit ihren Mitgliedsgemeinden neu zu regeln. Er gibt außerdem bekannt, dass er persönlich nicht erneut zur Wahl antreten werde und bedankt sich bei der Verwaltung für die gute und faire Zusammenarbeit.

Fraktion der Grünen:

Herr Schmidt bedankt sich bei Herrn Thöle für sein bisheriges Engagement und bedauert seinen Entschluss, nicht erneut zur Wahl anzutreten. Gleichzeitig lobt er die gute Zusammenarbeit mit der Verwaltung trotz der Corona-Situation.

Für die Grünen seien die Sozialarbeit und die Flüchtlingshilfe sowie die Entwicklung der ärztlichen Versorgung entscheidende Bestandteile des Haushaltes. Auch die Mobilitätsverbesserung habe eine besondere Bedeutung. So könnte das Bruvi-Mobil in Zukunft möglicherweise auch auf die gesamte Samtgemeinde ausgeweitet werden.

Des Weiteren müsse nun die Einstellung eines Klimaschutzmanagers in der Samtgemeinde vorangehen. Ebenso sehe er, dass die Verwaltung bereits oft am Limit arbeite. Vernünftige Arbeitsplätze seien hier unabdingbar. Die Grünen zeigen sich in der Diskussion um einen möglichen Rathausanbau ergebnisoffen.

Hinsichtlich der Finanzbeziehungen innerhalb der Samtgemeinde nimmt er Bezug auf die Ausführungen von Herrn Thöle und stellt fest, dass auch das Konstrukt einer Samtgemeinde an sich diskutiert und auf mögliche Alternativen überprüft werden müsse.

UWG-Fraktion:

Herr Tobeck schließt sich seinen Vorrednern an und schließt sich den Ausführungen Herrn Klimischs hinsichtlich der Verschuldung in der Samtgemeinde an. Künftig müsse damit gerechnet werden, dass weniger notwendige Ausgaben nicht mehr uneingeschränkt vollzogen werden könnten.

Herr Bormann teilt mit, dass der Haushaltsansatz zur Bewältigung der Corona-Situation von 20.000 € auf 40.000 € erhöht werden sollte.

Der Rat der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung und das Investitionsprogramm 2021 in der anliegenden Fassung unter Berücksichtigung der Erhöhung des Kostenansatzes für Ausgaben im Rahmen der Coronapandemie auf 40.000 €..

Ja: 27 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Punkt 5:

Ehrungsrichtlinien zur Verleihung der Ehrenbezeichnung als "Ehrengemeindebrandmeisterin/ Ehrengemeindebrandmeister" und "Ehrenortsbrandmeisterin/ Ehrenortsbrandmeister" in der Freiwilligen Feuerwehr Bruchhausen-Vilsen

Vorlage: SG-0259/20

Der Rat der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen beschließt die als Anlage beigefügten Ehrungsrichtlinien zur Verleihung der Ehrenbezeichnung als „Ehrengemeindebrandmeisterin/ Ehrengemeindebrandmeister“ und „Ehrenortsbrandmeisterin/ Ehrenortsbrandmeister“ in der Freiwilligen Feuerwehr Bruchhausen-Vilsen.

Ja: 27 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Punkt 6:

**Ernennung von Ehrenbeamten im Bereich Feuerwehr und Brandschutz
- Bericht über Umlaufverfahren Vorlage 271/21**

Ja: 27 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Punkt 7:

**Erlass der Haushaltssatzung für das Jahr 2021
- Bericht über Umlaufverfahren Vorlage 265/21**

Ja: 27 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Punkt 8:

100. F-Planänderung (GE Kreuzkrug)

a) Beschluss über die Stellungnahmen gem. § 4 (2) BauGB und aus der öffentlichen Auslegung

b) Feststellungsbeschluss

c) Beschluss der Zusammenfassenden Erklärung

Vorlage: SG-0281/21

a) Es werden die Beschlussempfehlungen zu den innerhalb der Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB und der parallel durchgeführten öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen gemäß der Beschlussvorlage beschlossen.

b) Es wird der Feststellungsbeschluss für die 100. Flächennutzungsplanänderung mit Begründung und Umweltbericht gem. § 6 BauGB gefasst. Der Geltungsbereich liegt der Beschlussvorlage als Anlage bei.

c) Es wird die zusammenfassende Erklärung zur 100. Flächennutzungsplanänderung beschlossen.

Ja: 27 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Punkt 9:

Annahme von Zuwendungen

Herr Reich teilt mit, dass der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen folgende Zuwendungen zur Annahmeentscheidung angeboten wurden:

- 1.) Eine Geldspende von dem Schulförderverein Bruchhausen-Vilsen e.V., Berxer Marschbruch 14, 27305 Bruchhausen-Vilsen, in Höhe von 3.000,00 € für das Gymnasium Bruchhausen-Vilsen.
- 2.) Eine Geldspende von der Avacon Netz GmbH, Am Winkelfelde 1, 28857 Syke, in Höhe von 3.000,00 € für den Abiturjahrgang.
- 3.) Eine Geldspende von der Avacon Netz GmbH, Am Winkelfelde 1, 28857 Syke, in Höhe von 3.000,00 € für die Außengestaltung des Sanitärcontainers auf dem Wohnmobil-Stellplatz.

Der Samtgemeinderat stimmt der Annahme der Zuwendungen einstimmig zu.

Punkt 10:

Mitteilungen der Verwaltung

Punkt 10.1:

Wettbewerb Bürgerengagement

Herr Bormann teilt mit, dass auch in diesem Jahr der landesweite Wettbewerb „Unbezahlbar und freiwillig – Der Niedersachsenpreis für Bürgerengagement“ stattfindet. Bewerbungen für den mit Preisen im Gesamtwert von 30.000 € dotierten Wettbewerb können Vereine, Initiati-

ven oder auch Einzelpersonen bis zum 15.07.2021 unter www.unbezahlbarundfreiwillig.de einstellen.

Punkt 10.2:
Ferienkiste 2021

Herr Bormann berichtet, dass die Ferienkiste auch in diesem Jahr online abgewickelt werde. Nähere Informationen zur Teilnahme liegen dem Protokoll als Anlage bei.

Punkt 10.3:
Haushalt 2021

Herr Bormann teilt mit, dass der Haushaltsplan und die Haushaltssatzung für 2021 durch den Landkreis Diepholz genehmigt, bzw. nicht beanstandet wurden.

Punkt 10.4:
Hallenbad Martfeld

Herr Bormann teilt mit, dass Herr Homfeld für das Hallenbad Martfeld Fördermittel aus den November- und Dezemberhilfen des Bundes in Höhe von insgesamt 11.200 € einholen konnte.

Punkt 11:
Anfragen und Anregungen

Auf Nachfrage von Herrn Pankalla berichtet Herr Bormann, dass der Bau des Radweges von Bruchhausen-Vilsen nach Hoya durch den Bund im Jahr 2022 begonnen werde.

Punkt 12:
Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde bleibt ungenutzt.